Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

und Ihne am Sinne gegen dem Heiligen Reich unverwittlten
Verwandnus, wie auch der allhie erhaltenen Exemptions Urtheil
und der Khay: May: des Heiligen Reichs halber, selbst unpre-
Judiciierlich sye, daran auch berlayter Fürst habe vermeint
bleiben allen und mögen, wann er dem Kay: Cläger umst
die Billichkeit, ehe und was sich Emög der Recht gebürt habe.

Ferner ist verwunderlich zuhören, es gegentheill die in ver-
ghinnen 77. Jars, zu Prag durch die jetzig Khay: May: geschlag-
te fürstliche Vundrhandlung, der Churfürsten in 76. Jar,
zuvor ergangenen Bedenkhen zuwessen will, so es doch von
dem allen Bedenkhen durch die nyst verstorben Khay: May:
ob hingehaltenen Reichstag, also Ihnen, durch es, es Ihr
May: die ganz Handlung allen Standten und Ihr Bedenkhen,
vorgeben, und hernach alle Bedenkhen, noch vor dem ableiben
aus der Chur: Canzley umfangen hat: es also die zu
Prag, durch die jetzig Khay: May: angestelt Vundrhand-
lung mit nichten aus bemelten Churfürst: Bedenkhen geflossen,
noch damit im wenigsten zethun hat: dann sunsten solte dem
berlayten Herrn Grafen, auch denselben Bedenkhen gemess,
neben der Vundrhandlung, alsbald zu der Restitution ver-
holfen worden sein, Ihm auch sehen es alle Bedenkhen, der
Restitution halber mit nichten auf einige Clausulam oder
Condition gestelt ist, sunder mit Kunden worten meldt:
Im fall der Graff von zeit anfang seines Supplicierens
seiner Grafschaft entsetzt worden, das er zu derselben
possession widerumben restituirt werden möge, daraus zu
vernemen ist, es bemelt Bedenkhen allein, es factum berey-
der Cätelich Emanuel der Landgrafter in conditionem
gesetzt, aber wann alle Gewalt hat weist, oder wegen
die Restitution pure & sine ei clausula vel conditione für